

Antrag der CDU/FDP Fraktion in der SVV Neuruppin

Betreff:

Prüfung der Möglichkeit 5 bis 10 Stellplätze für Wohnmobile für eine kurzfristige Benutzung (bis zu 2-3 Nächte) im gesamten Stadtgebiet zur Verfügung zu stellen.

Inhalt:

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die Verwaltung zu prüfen, ob die Möglichkeit besteht 5 bis 10 Stellplätze für Wohnmobile für eine kurzfristige Benutzung (2 – 3 Nächte) im gesamten Stadtgebiet zur Verfügung zu stellen. Hierbei sollen auch die Kosten ermittelt werden.

Begründung:

Gäste besuchen die Region um Neuruppin mit einem Wohnmobil. Leider bleiben sie nur für einen Tag oder fahren durch die Stadt durch.

Als Gründe werden oft angeführt, dass es in Neuruppin keine Möglichkeit gibt, mit dem Wohnmobil an einem geeigneten Ort zu parken und zu übernachten. Daher fährt man dann lieber weiter.

Die Stellplätze sollten zentral, ruhig und an attraktiven Standorten auf das gesamte Gebiet von Neuruppin (Neuruppin- Stadt (zum Beispiel Uferweg, an der Slipanlage); Alt-Ruppin (zum Beispiel Parkplatz) Molchow, Karwe usw. verteilt sein.

Hier sollte aber ein Stromanschluss vorhanden sein. Sonst sollte nichts extra vorgehalten werden.

Der Besucher soll damit die Möglichkeit erhalten, sein Wohnmobil abzustellen. Neuruppin oder einen Ortsteil fußläufig zu erkunden. Einkäufe dort zu erledigen und so die Innenstadt oder einen Ortsteil zu beleben und evtl. als Urlauber wieder zu kommen.

Da die Maßnahme dafür gedacht ist, Neuruppin und seine Ortsteile für Besucher mit Wohnmobilen einfach erlebbar zu machen und nicht eine Konkurrenz zu Campingplätzen darstellen soll, ist die Begrenzung auf 10 Stellplätze angeraten.

Neuruppin im Juli 2016

gez. Heinz Stawitzki